

Sicherheitshinweise für den Umgang mit Schnellverschlusskupplungen & Hinweise für die Installation der Reinigungspistoleneinheit



Hier stehen Anweisungen zur Handhabung und zur Installation von RfQ-Schnellverschlusskupplungen und RfQ-Reinigungspistolensystemen. Diese Anleitung muss in Verbindung mit allen anderen von RfQ herausgegebenen Informationen angewendet werden, die sich auf die Reinigungspistolensysteme aus Edelstahl und deren Zubehör beziehen.



Die Installation der Reinigungspistole mit Schlauch, Schlaucharmaturen und Schlauchkupplungen („Reinigungspistoleneinheit“) ist entsprechend dem Verwendungszweck durch einen Fachbetrieb auszuführen.



Der Schlauch, Schlaucharmaturen und Schlauchkupplungen sind **keine Medizinprodukte**. Je nach Verwendungszweck, Zustand und Einsatzdauer sollte die Schlaucheinheit in regelmäßigen Abständen erneuert werden. Die Zeitintervalle sind vom Betreiber selbst festzulegen. Der Schlauch darf bei Beschädigung oder Undichtigkeit nicht weiter verwendet werden!



Die Schlauchlänge ist so zu wählen, dass der zulässige Biegeradius von 60mm bei der Montage und während des Betriebs des Schlauches nicht unterschritten wird. Bei gebogener Verlegung muss genügend Schlauchlänge zur Bildung eines offenen Bogens vorhanden sein, da sonst der Schlauch an den Anschlüssen abgeknickt und zerstört wird. Die flexible Verbindung darf auf keinen Fall verdreht oder abgeknickt werden. Der Schlauch darf sowohl bei der Montage als auch während der Anwendung mit keinerlei von außen einwirkenden Zug- oder Druckbeanspruchung belastet werden.



Für die Dichtheit der Verbindung (Schlauch/Anschluss/Schnellverschlusskupplung/Reinigungspistole) ist grundsätzlich der Monteur der Schläuche verantwortlich.

Da uns die Geometrie und das Material der Gegenstücke nicht bekannt sind, muss das mitgelieferte Dichtungsmaterial vom Monteur auf seine Eignung überprüft werden. Die Gewährleistung tritt nur bei einer fachgerechten Installation unter Berücksichtigung aller Normen und Verordnungen in Kraft.



Bei jeder Inbetriebnahme ist sicherzustellen, dass alle Verbindungsstellen der Reinigungspistoleneinheit fest verbunden und dicht sind. Die Wasser- bzw. Druckluftzuleitung muss bei Nichtgebrauch und bei Montagearbeiten an der Reinigungspistoleneinheit stets unterbrochen werden und anschließend der Druck im System über die Reinigungspistole durch Betätigung des Abzughebels abgelassen werden. Zum Entkuppeln sind RfQ-Schnellkupplungssysteme grundsätzlich druckfrei zu stellen. Dieser drucklose Zustand ist bis zum nächsten Kuppeln zu halten.



Vor jedem Öffnen der Druckleitung muss das komplette System auf Schäden überprüft werden! Nach dem Öffnen der Druckleitung ist das komplette System auf Dichtigkeit zu überprüfen! Nach der Kontrolle muss eine Funktionsprüfung vor dem eigentlichen Betrieb erfolgen. Das Bedienpersonal sollte während der Testphase geschützt arbeiten, ggf. entsprechende persönliche Schutzausrüstung anlegen.



Ferner sind alle weiteren Sicherheitsbestimmungen Ihrer zuständigen Berufsgenossenschaft für den sicheren Betrieb der Reinigungspistole einzuhalten.



Die Düsen an der Reinigungspistole müssen fest mit der Düsenkappe verbunden sein.



Für eine Wartung / Instandsetzung, die von RfQ-Medizintechnik oder durch RfQ-Medizintechnik geschultes Personal durchgeführt wird, übernimmt RfQ-Medizintechnik die Gewährleistung. Führt diese Arbeiten ein Dritter aus, übernimmt RfQ-Medizintechnik keinerlei Haftung für (Folge-)Schäden.